



Bonner Familienportal

Bonn. Gemeinsam wachsen.

Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft (SPLG)

andere Angebotsart

Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft (SPLG)

Die Sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften arbeiten gemäß ihrem jeweiligen Konzept, das die pädagogische Ausrichtung sowie Ort, Ausstattung und Zielgruppe beschreibt. Die Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft bietet für bis zu 3 Kinder/ Jugendliche eine familienanaloge Betreuung und übernimmt für die Zeit der Unterbringung alle alltäglichen Aufgaben der Herkunftsfamilie. Sie integriert die positiven Elemente einer Pflegefamilie in die institutionelle Erziehung. Intensive professionelle Unterstützung in ihrer Arbeit erhalten die Fachpflegestellen durch die interne Fachberatung und externe Supervision. Die Herkunftsfamilie wird umfänglich entlastet, dem Kind/ Jugendlichen wird ein alternatives Lebensfeld (zweites Zuhause) geboten. Hier können die Kinder/ Jugendlichen in geschütztem Rahmen negative Vor- Erfahrungen kompensieren und neue konstruktive Verhaltensweisen erlernen. Das Aufnahmealter liegt zwischen 0 und 17 Jahren. Das Ziel der Unterbringung ist im Regelfall die Verselbständigung. Die Kinder/ Jugendlichen werden in allen Lebensbereichen (emotional, kognitiv, alltagspraktisch) unterstützt und gestärkt, so dass sie nach Beendigung der Maßnahme ein möglichst selbständiges und eigenverantwortliches Leben führen können. Sollte es sinnvoll und möglich sein, kann geradebei jüngeren Kindern auch eine Rückführung in die Herkunftsfamilie angestrebt werden. Die Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie orientiert sich an den Haltungen und Methoden der systemischen Theorie. Die leiblichen Eltern werden – soweit die Voraussetzungen gegeben sind - in den Rückführungs- oder Verselbständigungsprozess des Kindes/ Jugendlichen mit einbezogen.

Was?

Art des Angebots

andere Angebotsart

Link zum Angebot

[Weiter zum Angebot](#)

Kursleitung/Ansprechperson

Agnes Lafdsidis

Alter des Kindes

vor der Geburt, 0 bis 1 Jahre, 1 bis 3 Jahre, 3 bis 6 Jahre, altersunabhängig

Wann?

Angebotstermin

Dauerhaftes Angebot

Anmeldung

Anmeldung erforderlich

Ja

Kosten des Angebots
Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Hilfe kann beim Jugendamt beantragt werden. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne unter der unten angegebenen Telefonnummer oder Emailadresse weiter.

Durchführende Organisation

Motiviva e.V.

Gottfried-Claren-Str. 21
53225 Bonn

Name Kontaktperson

Agnes Lafdsidis

Telefon

0228/76 37 00 28

Email

agnes.laftsidis@motiviva.de

Link Anbieter

[Weiter zur Homepage des Anbieters](#)

Alle Angebote dieses Anbieters

[Andere Angebote dieses Anbieters](#)